

# **SATZUNG**

## **der Gemeinde Lentförden, Kreis Segeberg, für die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr.17 für das Ge- biet „Hinrichshöh“**

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 23.09.2004 in der zum Zeitpunkt des Satzungsbeschlusses gültigen Fassung sowie nach § 92 der Landesbauordnung (LBO) vom 10.01.2000 wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom \_\_\_\_\_ folgende Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 17 für das Gebiet „Hinrichshöh“, bestehend aus dem Text (Teil B) erlassen.

### **TEIL B -TEXT-**

#### **Festsetzungen über die äußere Gestalt baulicher Anlagen ( § 9 Abs.4 BauGB i.V.m. § 92 Abs. 4 LBO )**

Als Dachform sind nur Sattel -oder Walmdächer mit einer Dachneigung zwischen 15 und 45 Grad zulässig.

Staffelgeschosse sind ausgeschlossen.

Gemeinde Lentförden

Lentförden , den \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Bürgermeister)